

Die Damenmannschaft des Golfclub Berchtesgaden spielt erstmals um den Aufstieg in die 2. Liga

Nach der ausgefallenen Saison 2020 starteten die Damen AK 30 vom GC Berchtesgaden Corona bedingt etwas verspätet, dafür aber mit vollem Elan in die neue Saison 2021.

Sie trafen dieses Jahr in der 3. Liga Gruppe D auf die Mannschaften vom GC Anthal-Waginger See, GC Pfaffing Wasserburger Land und den GC Pleiskirchen. Keine leichte Aufgabe, da Captain Petra Pravda dieses Jahr gerade einmal sieben Spielerinnen zur Verfügung standen.

Der erste Spieltag im GC Anthal-Waginger See

Bei durchwachsenem Wetter und schwierigen Platzverhältnissen musste sich die Damenmannschaft mit nur drei Schlägen den Siegerinnen vom GC Pleiskirchen und mit einem Schlag den Gastgeberinnen vom GC Anthal-Waginger See geschlagen geben und landete somit auf einem unglücklichen dritten Platz. Der GC Pfaffing Wasserburger Land belegte mit 13 Schlägen Rückstand auf die Erstplatzierten Rang vier. In die Wertung kamen Andrea Huber (91 Schläge), Ivana Fegg (94), Gabi Reif (94) und Petra Pravda (101). Außerdem spielten Babsi Koller und Ulla Mörs.

Der zweite Spieltag, Heimspiel des GC Berchtesgaden

Bei trockenem Wetter und hervorragenden Platzverhältnissen ließ die Damenmannschaft vom GC Berchtesgaden dieses Mal keinen Zweifel aufkommen und nutzte ihren Heimvorteil voll aus.

Sie belegte mit 13 Schlägen Vorsprung auf den GC Anthal-Waginger See, 31 auf den GC Pfaffing Wasserburger Land und 40 auf den GC Pleiskirchen souverän den ersten Platz.

In die Wertung kamen Ivana Fegg (85), Petra Pravda (87), Andrea Huber (88) und Babsi Koller (90). Außerdem spielten Tine Sauerwein und Gabi Reif.

Der dritte Spieltag im GC Pfaffing Wasserburger Land

Durch den Regen die Tage zuvor und die Wetterkapriolen am Spieltag war der Platz sehr tief. Dadurch wurde der ohnehin schon anspruchsvolle Kurs noch länger. Die Damenmannschaft gab ihr Bestes und wurde mit dem Auswärtssieg belohnt. Mit zehn Schlägen vor dem GC Pleiskirchen,

11 vor dem GC Anthal-Waginger See und 26 vor der Gastgebermannschaft GC Pfaffing Wasserburger Land behielt sie sicher die Oberhand.

In die Wertung kamen Ivana Fegg (88), Andrea Huber (92), Petra Pravda (100) und Tine Sauerwein (101). Zudem spielten Gabi Reif und Ulla Mörs.

Besonders zu erwähnen ist, dass Ivana Fegg zusammen mit Susanne Schuster vom GC Anthal-Waginger See mit je 88 Schlägen die beste Runde des Tages spielte.

Vor dem letzten Spieltag lagen die Damen von Berchtesgaden in der Gesamtwertung vorerst mit zehn Punkten auf dem ersten Platz – knapp dahinter auf den Plätzen zwei und drei mit je acht Punkten die Mannschaften aus Anthal-Waginger See und Pleiskirchen. Etwas abgeschlagen dahinter folgte die Mannschaft aus Pfaffing Wasserburger Land mit vier Punkten.

Der vierte Spieltag im GC Pleiskirchen

Heute sollte sich entscheiden, ob die Damenmannschaft vom GC Berchtesgaden ihre Gesamtführung behaupten und den Platz in Pleiskirchen als Gruppensieger verlassen würde.

Bei sonnigen 27 Grad, hervorragenden Platzverhältnissen und schnellen Grüns wollten die Gastgeberinnen es den Berchtesgadenerinnen aber auf keinen Fall leicht machen. Nach sechs Stunden Spielzeit hatten die Spielerinnen nicht nur mit der Hitze, sondern auch mit der Konzentration zu kämpfen.

Nachdem Berchtesgaden mit Ivana Fegg (88), Andrea Huber (92), Petra Pravda (94)

und Gabi Reif (96) schon vier Ergebnisse unter 100 hatte, wurde schon fleißig gerechnet. Zwei Flights waren jedoch noch auf der Runde und banges Warten begann. Ulla Mörs erspielte eine 106. Babsi Koller ging dann jedoch mit einer hervorragenden 89 vom achtzehnten Grün.

Als schließlich auf der Clubterrasse die Ergebnisse verkündet wurden, war die Freude groß. Den Damen vom GC Berchtesgaden reichte heute der zweite Platz, nur vier Schläge hinter den Gastgeberinnen, die den Sieg davontrugen. Den dritten Rang holten sich die Damen vom GC Anthal-Waginger See mit 27 Schlägen Rückstand. Auf dem vierten Platz landeten schließlich die Damen vom GC Pfaffing Wasserburger Land mit 48 Schlägen Rückstand.

Die Damenmannschaft des GC Berchtesgaden holte sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung an allen vier Spieltagen und verdienten 13 Punkten den Gruppensieg. Auf dem zweiten Platz landete der GC Pleiskirchen mit 12 Punkten, dahinter, auf Rang drei der GC Anthal-Waginger See mit 10 Punkten. Das Schlusslicht bildete der GC Pfaffing Wasserburger Land mit 5 Punkten.

Mitte September spielt die Damenmannschaft des GC Berchtesgaden im Lochwettspiel somit erstmals um den Aufstieg in die zweite Liga. (pp)

Allen Spielerinnen ein besonderes Dankeschön für die tolle und zuverlässige Teilnahme in dieser Saison.